

Häufiger benutzte Literatur

Dieses Verzeichnis enthält nur Schriften, die häufiger konsultiert oder zitiert wurden. Für das Schrifttum über die FG ist allgemein auf die Bibliographie in Conermann II, 317-374 zu verweisen, außerdem auf Bulling und DDL III B I, 217-226.

I. Handschriften

Christian: Tageb.

Landeshauptarchiv Sachsen-Anhalt/Außenstelle ORANIENBAUM

Abt. Bernburg A 9b Nr. 14: Fürst Christian II. von Anhalt-Bernburg: Tagebuch, Bd. I-XXIII; Bd. XXIV: Sigismund Ladisla: Auszug aus Fürst Christians II. von Anhalt-Bernburg Tagebuch.

Abt. Bernburg A 9b Nr. 14a: Fürst Christian II. von Anhalt-Bernburg: Tagebuch. Abschrift (25. 2. 1621 - 4./14. 9. 1624)

Gese

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt, HALLE

[Ohne Signatur] Johann Ludwig Gese u. Carl Heinrich Ritter: Katalog der Schloßbibliothek Köthen.

„Verzeichnuß der Fürstl. Anhalt. Cöthnischen Hauß Bibliothek wie solche auf dem Schlosse in einem Zimmer des Zwischen Thurms, nach dem Garten zu, gleich Eingangs der Thür zur Lincken Seite auf bewahret stehet und seit den Jahren 1772 und 1773 aus Jhrer Unordnung zusammen getragen, auch so viel sich thun laßen wollen nach deren Materien in die vorrähige Stücke abgetheilet, und einrangiret worden von dem Hof- und Regierungs Rath auch *respective* Bibliothecario, Johann Ludwig Gese [...] hülfsleistung meiner des jetzigen geheim Secr. Carl Heinrich Ritter.“

IP

Landeshauptarchiv Sachsen-Anhalt/Außenstelle ORANIENBAUM

Abt. Köthen A 7a Nr. 3: Inventar des Nachlasses Fürst Ludwigs von Anhalt-Köthen (1650).

Jeremias Walburger [Notar]: „Instrumentum Publicum Über die geschehene Obsignation, apertur testamentj, undt der darauff angestaltenn inventirung der gantzlichen verlaßenschafft. Des weylandt durchlauchtigen Hochgebohrnen Fürsten undt Herren, Herren Ludwigs Fürsten zu Anhalt Graffen zu Ascanien Herren zu Bernburgk und Zerbst. &“